

Der Duft der harten Arbeit

(1) Es sind immer die Pausen, in denen die wirklich interessanten Dinge besprochen werden. Hier war es eine Seminarpause, in der mir eine Teilnehmerin eine delikate Frage stellte. „Frau Berckhan, ich hab da ein Problem. Ich muss mit einem Mann zusammenarbeiten, der fast jeden Tag streng nach Schweiß riecht. Was soll ich da machen?“ Ich schluckte kurz. Das ist eine heikle Angelegenheit. „Haben Sie ihm das schon mal gesagt?“ fragte ich. Die Frau schüttelte den Kopf. „Nein, nicht direkt. Im Sommer reiße ich öfter die Fenster auf und sage dabei laut, dass hier ein ziemlicher Mief im Raum ist. Aber er fühlt sich nie angesprochen.“ Ich nickte, weil ich ihre Not verstehen konnte. „Es ist Ihnen peinlich, den Kollegen direkt auf seinen Körpergeruch anzusprechen.“ Die Frau stöhnte auf. „Und wie mir das peinlich ist! Aber so kann es auch nicht weitergehen“, sagte sie entschlossen. „Wissen Sie, er riecht wirklich streng. So nach einer Mischung aus Achselschweiß und ungewaschenen Füßen.“

(2) Buah! Sie hatte mein volles Mitgefühl. Als Kommunikationstrainerin riet ich ihr natürlich, ein Gespräch zu führen. Ihm einfach nur einen Deostift auf den Schreibtisch zu stellen, reicht nicht. Der Frau bleibt wohl nichts anderes übrig, als ihn direkt anzusprechen und das Problem beim Namen zu nennen. Wir haben zusammen über die passenden Worte nachgedacht. Und wie sie ihr eigenes Gefühl von Peinlichkeit überwinden kann. Als wir noch darüber redeten, stellte sich eine andere Teilnehmerin zu uns. Sie hatte in ihrem Büro auch ein Geruchsproblem. Das bestand aus einer Kollegin, die gern viel zu viel Parfüm aufträgt. „Ich mag sie, aber wenn sie in ein Zimmer kommt, riecht man nur noch *Chanel N° 5*. Ich habe keine Ahnung, wie sie das macht.

Wahrscheinlich reibt sie sich jeden Morgen von oben bis unten mit dem Zeug ein.“

(3) Ja, manche Menschen setzen sehr eindrucksvolle Duftmarken. Man kann diese Leute vielleicht in der Menge übersehen. Aber „überriechen“ kann man sie auf keinen Fall. Bekanntlich ist es auch unser Geruchssinn, der darüber entscheidet, ob wir jemanden sympathisch finden oder nicht. Nicht umsonst heißt es „Den kann ich nicht riechen.“ Wobei es den Männern immer noch erlaubt ist, ein wenig mehr von ihrem ureigenen Körpergeruch zu entfalten als den Frauen. Nach dem Motto: Ein Mann, der streng riecht, beweist damit, dass er hart gearbeitet hat. Kein Wunder, dass manche Männer so riechen, als hätten sie gerade mit einem Bären gerungen. Bei Frauen ist es quasi zum Pflichtprogramm geworden, den eigenen Körpergeruch zu überdecken. Die meisten unserer Kosmetikartikel wurden mit Wohlgerüchen angereichert. Allerdings kann es bei so vielen Düften schon mal zu Entgleisungen kommen. Denn unsere Nase gewöhnt sich sehr schnell vor allem an das eigene Parfüm. Wir nehmen den Duft nach einiger Zeit nicht mehr wahr. Und dann passiert es: Damit wir unser teures Parfüm selber noch riechen können, erhöhen wir kurzerhand die Dosis. Sehr schnell werden wir damit zur Geruchsbelästigung für unsere Mitmenschen. Was ist die Steigerung von Duft? Richtig! Das nennt man Gestank.

(4) Die Wahrheit ist: Wir brauchen 24. Denn manchmal ist es schwer, sich selbst geruchstechnisch richtig einzuschätzen. Deshalb brauchen wir hin und wieder ein wohlmeinendes, liebevolles Feedback – unter vier Augen. Keine Bloßstellung, keine Blamage. Wir brauchen jemanden, der es gut mit uns meint und der sich traut zu sagen „Du riechst verschwitzt“ oder

„Verzeihung, aber Ihr Parfüm ist heute zu intensiv“ oder „He, du hast ein bisschen Mundgeruch“. Es ist natürlich auch nett,

wenn jemand mal zu uns sagt: „Heute bist du richtig dufte!“

Working@office

Tekst 5 Der Duft der harten Arbeit

- 1p 19 Wie reageert Frau Berckhan auf das Problem der „Teilnehmerin“ (Zeile 4-5)?
A Irritiert.
B Nachdenklich.
C Verständnisvoll.
- “Was soll ich da machen?” (regel 9)
- 1p 20 Welche oplossing is volgens mevrouw Berckhan **geen** echte oplossing?
- “Wissen Sie, er riecht wirklich streng.” (regel 24)
- 1p 21 Welche mogelijke oorzaak hiervoor wordt in de 3e alinea gegeven?
- “Entgleisungen” (regel 71)
- 1p 22 Welk concreet voorbeeld hiervan geeft de tekst?
- 1p 23 Der 3. Absatz ist in Bezug auf die vorangehenden Absätze
A eine Konkretisierung.
B eine Verallgemeinerung.
C eine Widerlegung.
- 1p 24 Welche Ergänzung passt in die Lücke in Zeile 82?
A Etiketteregeln
B Körpergerüche
C Kosmetikartikel
D Lufterfrischer
E Rückmeldungen

Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.